

DURCHFÜHRUNGSPLAN

GEMÄSS §§ 10 UND 11 DES GESETZES ÜBER DEN AUFBAU DER HANSESTADT HAMBURG

VOM 11. APRIL 1949

BEZIRK: EIMSBÜTTEL STADTHEIL: EIMSBÜTTEL ORTSTEIL: 308

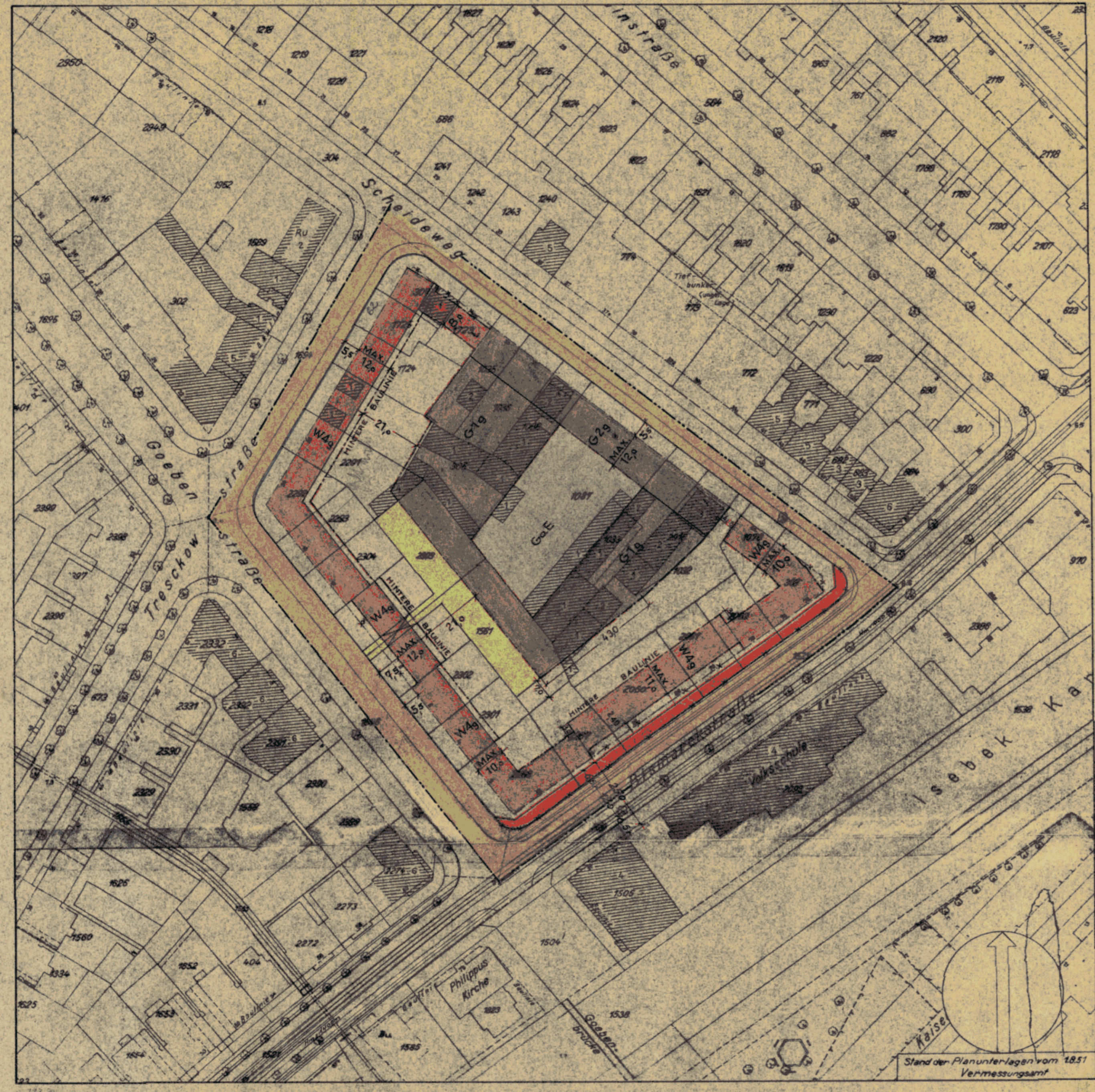
PLANBEZIRK: GOEBENSTRASSE - TRESCKOWSTRASSE - SCHEIDEWEG - BISMARCKSTRASSE

- Umgränzung des Durchführungsplanes
- Flächen öffentlicher Nutzung**
- bleibende Straßenflächen
 - aufgehobene Straßenflächen
 - neu ausgewiesene Straßenflächen
 - Fahrbahnen
 - Radfahrwege
 - Bürgersteige
 - bleibende Bahnanlagen
 - aufgehobene Bahnanlagen
 - neu ausgewiesene Bahnanlagen
 - bleibende Straßenbahnen
 - aufgehobene Straßenbahnen
 - neu ausgewiesene Straßenbahnen
 - bleibende Wasserflächen
 - aufgehobene Wasserflächen
 - neu ausgewiesene Wasserflächen
 - bleibende Erholungsflächen
 - aufgehobene Erholungsflächen
 - neu ausgewiesene Erholungsflächen
 - neu ausgewiesene Flächen für besondere Zwecke, resp. besondere Baubeschränkung
 - bleibende Flächen für besondere Zwecke
 - Landschaftsschutzgebiet
 - Denkmalschutz, resp. historisch wertvolle Bauwerke

- Flächen privater Nutzung**
- bebaubare Fläche mit Stufenbezeichnung nach der BPV vom 8.6.1938
- Bebauung
 - Wohngebiet
 - (w) reines Wohngebiet - Verbot jeder Art gewerblicher Betriebe
 - M Mischgebiet
 - G Geschäftsbereich
 - J Industriegebiet
 - (J) besonderes Industriegebiet
 - S Kleinsiedlungsgebiet
 - A Außengebiet
 - P Abstell- oder Parkplätze
 - Ga Flächen f. Einstellplätze od. Garagen
 - GaK Flächen für Garagen im Keller
 - GaE Flächen für Garagen im Erdgeschoß
 - L Flächen für Läden
 - bleibende Bauwerke
 - zu beseitigende Bauwerke
 - Durchfahrten oder Durchgänge
 - Arkaden
 - Zufahrtswege gem § 24 BPV
 - Hof- und Vorgartenflächen

- Maßnahmen zur Ordnung des Grund und Bodens**
- Grenzausgleich
 - Umiegung
 - Zusammenlegung

- Straßen- und Baulinien**
- bleibende Straßen-, Kanal- oder Uferlinie
 - aufgehobene Straßen-, Kanal- oder Uferlinie
 - neue Straßen-, Kanal- oder Uferlinie
 - bleibende Baulinie
 - aufgehobene Baulinie
 - neue Baulinie



Der Durchführungsplan ist am 25. Juli 1952
 (GVOBl. 1952S. 280) in Kraft getreten.
 Die Übereinstimmung mit dem Original wird bescheinigt.
 Hamburg, den 20. II. 53
Krause
 Techn. Inspektor

Maßstab 1:1000

Entworfen, Hamburg, den 8. JULI 1952

Dieser Plan hat vom 2. SEPT. bis 15. OKT. 1952 bei STADTPLANUNGSABTL. EIMSBÜTTEL öffentlich ausgelegen.
 Hamburg, den 15. OKTOBER 1952

Unter Mitwirkung der Deputation für die Baubehörde aufgestellt.
 Hamburg, den 21. OKT. 1952

Gemäß § 11 des Gesetzes über den Aufbau der Hansestadt Hamburg vom 11.4.1949 nach Genehmigung durch die Bürgerschaft festgestellt in der Sitzung des Senats vom

Die Baubehörde
 Landesplanungsamt Tiefbauamt

Hamburg, den 15. OKTOBER 1952

Baubehörde

GEZ. BERTRAM
 Als Protokollführer des Senats

GEZ. I.A. STROHMEYER 8.7.52
 OBERBAURAT

GEZ. SILL GEZ. STÜ 8.7.52
 BAUDIREKTOR

GEZ. WOLFF
 Der Leiter des Bezirksamtes

GEZ. BAHNSON
 Ltd. Regierungsdirektor

Archiv